Kennziffer: BOOT-K2/13

UNTERWEISUNGSPLAN

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an die technische Entwicklung im

BOOTS- UND SCHIFFBAUERHANDWERK

Bootsbauer/in FR Neu-, Aus- und Umbau (13281-01) Bootsbauer/in FR Technik (13281-02)

1 Thema der Unterweisung

Moderne Be- und Verarbeitung von Kunststoffwerkstoffen II

Der zuständige Fachverband empfiehlt diesen Lehrgang zur obligatorischen Durchführung für die Berufe-Nr. 13281-01.

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

Voraussetzung der Teilnahme an diesem Kurs ist die Teilnahme an dem Kurs BOOT-K1/00 oder ein entsprechender Kenntnisnachweis.

3 Stoffplan Zeitanteil 3.1 Kenntnisse zur Anwendung des Werkstoffs Kunststoff 10 %

im BootsbauKunststoffe unter Berücksichtigung modernerVerarbeitungsmethoden nach Art und Eigenschaft

unterscheiden und auswählen

3.2 Herstellung von faserverstärkten Bauteilen

40 %

- Bauteile aus faserverstärktem Kunststoff (unter Berücksichtigung von Sandwichmaterialien) in unterschiedlichen Verfahren (auch im Vakuumverfahren) herstellen, laminieren, entformen
- Kunststoffe durch abtragende Verfahren behandeln
- Laminataufbau
- Oberflächen vorbehandeln und beurteilen
- Oberflächen herstellen
- Teile aus unterschiedlichen Werkstoffen durch Laminieren und Kleben verbinden

Kennziffer: BOOT-K2/13

3.3 Laminierformen herstellen und instandhalten

20 %

Anwendung unterschiedlicher Verfahren (auch Vakuumverfahren)

30 %

3.4 Moderne Methoden der Reparatur von Kunststoffbooten

- Beurteilung von Schäden und Festlegung von Instandsetzungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der erforderlichen Festigkeiten
- Instandsetzungsmaßnahmen durchführen
- Kunststoffe durch abtragende Verfahren behandeln
- Laminataufbau
- Oberflächen vorbehandeln und beurteilen
- Oberflächen herstellen
- Teile aus unterschiedlichen Werkstoffen durch Laminieren und Kleben verbinden

100 %

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Methoden des Qualitätsmanagements anwenden
- Messen, Prüfen, Anreißen sowie Übertragen von Konturen und Maßen aus Handund CAD-Zeichnungen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten
- Aufgaben entsprechend des betrieblichen Ablaufs im Team planen und umsetzen, Ergebnisse abstimmen

(Stand: Juni 2013)